Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	403.03 Beteiligungsmanagement
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Natalie Poppel 563 - 5357 563 - 4742 natalie.poppel@stadt.wuppertal.de
	Datum:	16.05.2022
	Drucks.-Nr.:	**VO/0534/22** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
14.06.2022	**Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW**	**Entscheidung**

Wirtschaftsplan der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2022/2023

Grund der Vorlage

Feststellung des Wirtschaftsplanes in der Gesellschafterversammlung

Beschlussvorschlag

Der Vertreter der Stadt Wuppertal in der Gesellschafterversammlung der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung des Unternehmens dem vorgelegten Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2022/2023 zuzustimmen.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Wirtschaftsplan 2022/2023

Der vorgelegte Wirtschaftsplan der Tanztheater Wuppertal Pina Bausch GmbH für das Geschäftsjahr 2022/2023 weist ein ausgeglichenes Ergebnis aus. Im Vergleich zur Prognose 2021/2022 gibt es dabei sowohl auf der Einnahmen- als auch auf der Kostenseite Rückgänge. Auf der Einnahmenseite ist dies im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass keine zusätzlichen Projektzuschüsse eingeplant sind (Anträge sind bzw. werden gestellt). Auf der Kostenseite sind u.a. Einsparungen bei den Gästen vorgesehen, da vermehrt feste Tänzer*innen eingesetzt werden sollen und produktionsbedingt weniger Sänger*innen und Musiker*innen benötigt werden.

Zudem wird mit weniger Gastspielen geplant, da auch Zeiträume für die Probenphase für das neue Stück eingeplant wurden.

Risiken bestehen weiterhin in Corona-bedingten Absagen bzw. Publikumsbeschränkungen. Chancen werden in den zusätzlichen Projektzuschüssen gesehen.

Fünfjahresplan

Der Fünfjahresplan weist für die Folgejahre 2023/2024 bis 2026/2027 weiter ausgeglichene Jahresergebnisse aus.

Wesentliche Planungsprämissen für die Fünfjahresplanung sind:

- Weiterhin 80 Aufführungen pro Jahr und eine große Neuproduktion alle zwei Jahre.
- Steigerung der Personalkosten von 1,5% p.a., die entsprechend dem bei Gründung der Gesellschaft mit der Stadt abgeschlossenen Vertrag durch einen entsprechenden Zuschuss der Stadt Wuppertal ausgeglichen wird
- Fortführung des Zuschusses des Landes NRW auf gleicher Höhe (1.500 T€)
- Ansonsten jährliche Steigerungen von 2% auf Sachkosten.

Die Planung der Personalkosten mit rd. 1,5% Tarifsteigerung erscheint zwar etwas gering, da die Tarifsteigerungen aber durch einen entsprechenden Zuschuss der Stadt Wuppertal ausgeglichen werden, würde sich das Ergebnis beim Tanztheater auch bei anderen Steigerungsraten bei den Tarifen nicht verändern. Ob die angesetzten Steigerungen von 2% auf die Sachkosten angesichts der aktuellen Preissteigerungen auskömmlich sind, bleibt abzuwarten.

Klimacheck

Hat das Vorhaben eine langfristige Auswirkung auf den Klimaschutz und/oder die Klimafolgenanpassung?

x neutral /nein

☐ ja, positive Auswirkungen

☐ ja, negative Auswirkungen

Begründung:

Die Aktivitäten des TTW für das kommende Wirtschaftsjahr sind vergleichbar mit den bisherigen Aktivitäten des TTW. Daher sind im Vergleich zu den vergangenen Jahren keine negativen oder positiven Veränderungen zu erwarten.

Anlagen

Wirtschaftsplan 2022/2023
Fünfjahresplan 2022/2023 – 2026/2027